

Was ist Kompogas?



Fermenter in Passau D, 39 000 t/a

Alle konventionellen Verfahren zur Verwertung organischer Abfälle wie Deponieren, Verbrennen oder Kompostieren sind mit Nachteilen behaftet. Die Verwertung mit Hilfe von KOMPOGAS weist dagegen eine Vielzahl von Vorteilen auf. So entstehen als Endprodukte, CO₂-neutraler Treibstoff, Gas, Strom und Wärme.

Um aus Garten- und Küchenabfällen Energie zu gewinnen, wird der Bioabfall zuerst von Fremdstoffen befreit und anschliessend dem Fermenter zugeführt. Im vollkommen abgeschlossenen, anaerob (unter Sauerstoffausschluss) arbeitenden Reaktor wandeln Mikroorganismen die vorhandene organische Substanz in Kompost und Biogas um. Der thermophile Gärvorgang läuft bei einer Temperatur von 55 bis 60 °C ab und dauert 15 bis 20 Tage. Dabei werden unerwünschte Keimlinge und Unkrautsamen zuverlässig eliminiert. Je nach der Zusammensetzung vom

Bioabfall werden zwischen 105 bis 130 m³ Biogas pro Tonne gewonnen, dies entspricht ca. 70 Liter Benzin.

KOMPOGAS (Biogas), welches als Treibstoff für Fahrzeuge, oder für Blockheizkraftwerke zur Stromerzeugung verwendet werden kann, gilt heute als eine der umweltfreundlichsten, für eine breite Bevölkerung zugängliche, CO₂-neutrale Energie.

Der hochwertige, hygienische Kompost wird bei Privaten, in der Landwirtschaft und im Gartenbau eingesetzt. KOMPOGAS-Kompost* ist ein wertvoller, natürlicher Dünger, mit dem beeindruckende Ernteergebnisse erzielt werden können.

*Zertifiziert für den biologischen Landbau. (FiBL)

CO₂-neutrale Energie aus Biomasse!

Ein Drittel aller Abfälle sind organischer Natur. Würden alle diese Abfälle in einer KOMPOGAS-Anlage vergärt, könnten mit der gewonnenen Energie rund zehn Prozent des Pw-Verkehrs mit Fahrzeugen abgedeckt werden.

Die Autoindustrie bietet ab Werk umweltfreundliche Gasautos an. Dies hat seine Gründe, denn die Vorteile von Gasautos sind gerade im Umweltbereich unbestritten. Mit Gas betriebene Fahrzeuge tragen weit weniger zur Bildung von Ozon, Säurebildung und Treibhauseffekt bei als im Benzinbetrieb.

Die Druckflaschen aus hochlegiertem Stahl sind weltweit erprobt. Hohe Sicherheit ist gewährleistet,

da die Entzündungstemperatur von Gas deutlich höher liegt als bei Benzin.



Umweltfreundliche Fahrzeuge

Die oben abgebildeten Fahrzeuge fahren mit Gas, welches in KOMPOGAS-Anlagen gewonnen wurde. Durch die Auspuffrohre dieser Fahrzeuge wird nur jene Menge

Kohlendioxid ausgestossen, welche Pflanzen, also der spätere Bioabfall, für ihre wachstumsfördernde Photosynthese der Luft entzogen haben. Daraus ergibt sich ein zusätzlicher Umweltvorteil. Alle mit KOMPOGAS betriebenen Fahrzeuge fahren CO₂-neutral.

Laut Untersuchungen der EMPA (Eidgenössische Materialprüfanstalt) in Dübendorf drückt der Treibstoff Gas die Emissionen um bis zu 95 Prozent unter Grenzwerte. Dazu sinkt das Ozonbildungspotential um 98 Prozent.



Kompogas AG
Flughofstrasse 54, CH - 8152 Glattbrugg, Schweiz
Tel. +41 (0)44 809 77 77, Fax +41 (0)44 809 77 00
info@kompogas.ch www.kompogas.ch

Partner der **aspo**

d 02/07 0'000 borowski/HO



Wann fahren Sie mit Treibstoff aus Ihren Garten- und Küchenabfällen?



Gaben der Natur
Eine intakte Natur belohnt uns mit unzähligen Kostbarkeiten – tragen wir unseren Teil dazu bei, damit es auch in Zukunft so bleibt.



Abfalltrennung
Garten- und Küchenabfälle müssen sorgfältig vom übrigen Hausmüll getrennt werden.



Grüngutsammlung
Durch die separat durchgeführte Grüngutabfuhr kann die erneuerbare Energie sinnvoll genutzt werden.

Der vollkommene ökologische Kreislauf



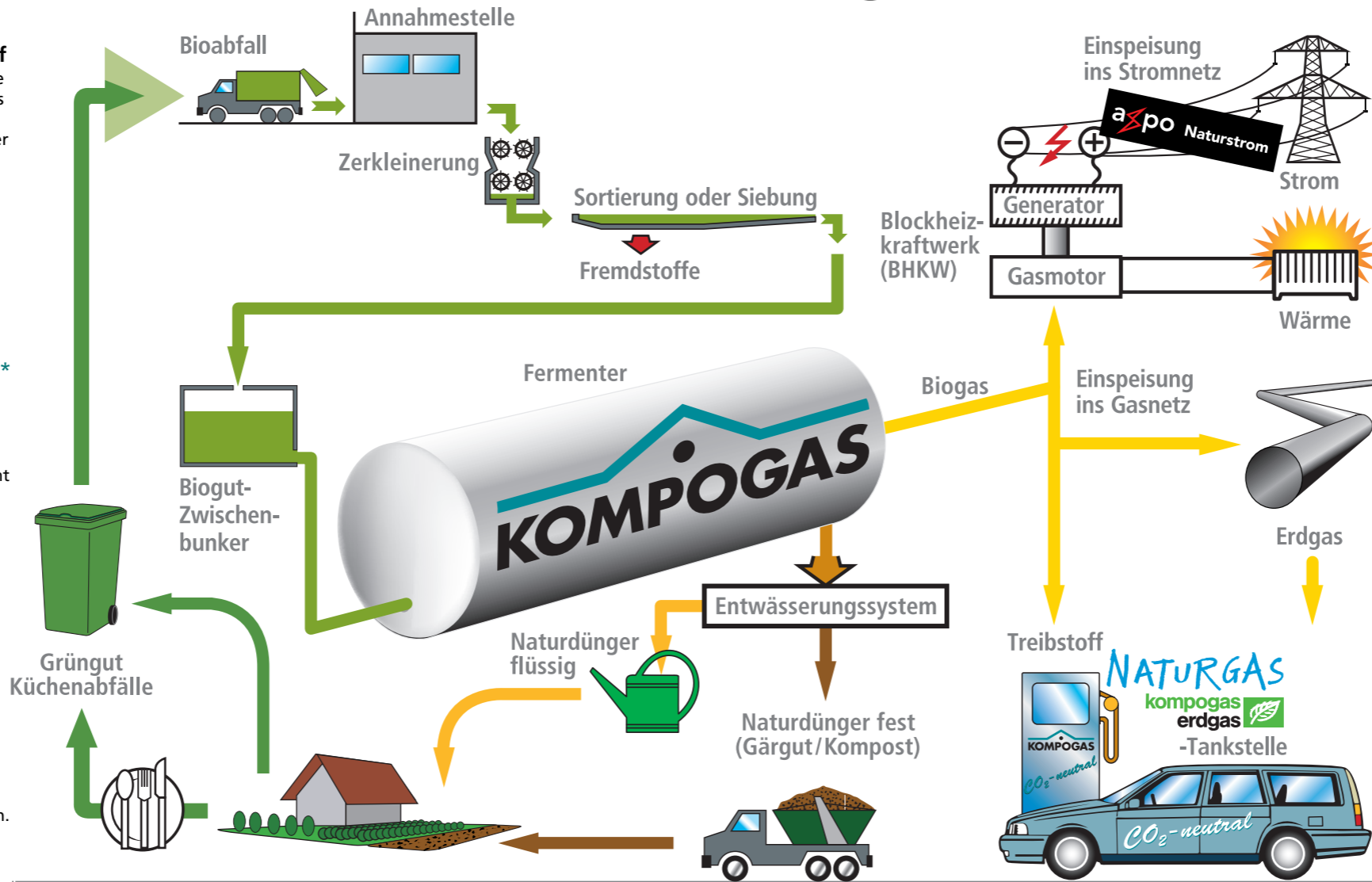
Neues Leben/Geschlossener Kreislauf
Wasser, Sonne und unsere Naturdünger lassen neues Leben in der Natur erwachen. Dadurch hat sich der ökologische Kreislauf geschlossen.



Naturdünger Flüssig*
Die Entwässerung des Gärguts liefert neben Kompost auch flüssigen Naturdünger, der direkt auf die Felder ausgebracht werden kann.



Kompost*
Beim geschlossenen KOMPOGAS-Verfahren fällt hochwertiger, hygienischer Kompost, frei von Unkrautsamen an.



Annahmestelle
Alle angelieferten biogenen Abfälle werden in der Annahmestelle angenommen.



Fremdstoffe
Ein Acker darf keine Mülldeponie sein. Fremdstoffe wie Glas, Metalle, Batterien und andere nicht abbaubare Stoffe werden deshalb aussortiert.



Fermenter
Im Fermenter wird das zerkleinerte Biogut unter Sauerstoffausschluss bei 55 bis 60 °C während 15 bis 20 Tagen vergärt.



Wenn aus Kompost wieder neues Leben entsteht, haben wir unsere Abfälle sinnvoll verwertet.

Gastankstelle
An der Tankstelle kann vollwertiger, umweltfreundlicher CO₂-neutraler Treibstoff für Gasfahrzeuge bezogen werden.



Gasreinigung
Als Ergänzung zum BHKW wird Biogas zu hochwertigem KOMPOGAS aufbereitet und in das Erdgasnetz eingespeisen.



Blockheizkraftwerk (BHKW)
Mit dem im Gärreaktor gewonnenen Biogas wird das BHKW betrieben. Es wird elektrischer Strom und Wärme erzeugt.



*Zertifiziert für den biologischen Landbau. (FiBL)